Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

LU2393249755, LU2393249169, LU2393250688

Emittent	Universal-Investment-Luxembourg S.A.
Fondsanbieter	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Fondstyp/Asset Klasse	Mischfonds
Rechtsform	FCP
Auflage des Fonds	06.12.2021
Letzte Aktualisierung	25.04.2024
Benchmark	Eigenständig zusammengesetzte Benchmark (30% Anleihen, 65% Aktien, 5% Liquidität)
Tranche	Privatanleger

Risikoindikator (BIB)	Zugelassen in	Eingruppierung nach SFDR	EU Taxonomie	Investitionsquote nach SFDR
4 von 7	D, LU	Artikel 9	-	-

Principal Adverse Impacts

Ziele für nachhaltige Entwicklung

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	50 % bis 90 %
Anleihen	0 % bis 35 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	0 % bis 50 %
Rohstoffe	Ausgeschlossen
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	Ausgeschlossen (nur zur Absicherung)
Weitere	-

Nachhaltigkeitsansatz

Principal Adverse Impacts	✓ Treibhausgasemissionen ✓ Wasser ✓ Abfälle ✓ Biodiversität ✓ Energieeffizienz und fossile Brennstoffe ✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange Der Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse auf Basis von Unternehmensumsätzen, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.
Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs	-
Begründung der Eingruppierung nach SFDR	Artikel 9

Engagement	Ja, intern organisiert Link zur Engagementrichtlinie
Stimmrechtsausübung	Ja, intern und extern organisiert Link zur Abstimmungsrichtlinie
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	Nein
ESG-Integration	Ja
Normbasiertes Screening	✓ UN Global Compact ✓ ILO-Kernarbeitsnormen ✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen **Weitere** MSCI ESG Controversy Red Flags
Themen	✓ Klimawandel ✓ Land- und Forstwirtschaft ✓ Soziale Projekte ✓ Erneuerbare Energien ✓ Biodiversität ✓ Wasser ✓ SDGs ✓ Bildung Alle Portfoliopositionen des Fonds schaffen über ihre Produkte oder Dienstleistungen einen Mehrwert für Umwelt und Gesellschaft. Konkret fokussieren wir uns hierbei auf den positiven Lösungsbeitrag zu vier globalen Herausforderungen, welche wiederum einige Themenbereiche der Sustainable Development Goals einbeziehen. Diese globalen Herausforderungen stellen gleichzeitig auch die Investmentthemen des Fonds dar: (i) Demographie & Gesundheit, durch medizinischer Versorgung, Investitionen in Gesundheit und nachhaltige Ernährung; (ii) Klimawandel, durch nachhaltige Lösungen zur Reduktion von Kohlendioxidemissionen; (iii) Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen, durch ressourceneffiziente Technologien und Dienstleistungen; und (iv) Nachhaltiges Wachstum & Innovation durch Infrastruktur, faire Arbeitsbedingungen und finanzielle Inklusion.
Impact Investing	✓ Umwelt ✓ Soziales ✓ Governance Im Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic ergänzen wir unsere etablierte Integration von ESG-Faktoren um die Selektion von Unternehmen und Emittenten, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen zur Lösung globaler Herausforderungen beitragen. Der Fonds investiert in Portfoliopositionen deren Geschäftsmodelle oder Projekte einen positiven und messbaren Mehrwert für Umwelt und Gesellschaft schaffen, der auf strukturellem Wachstum und nachhaltiger Profitabilität gründet. Eine Selektion investierbarerer Sustainable Development Goals (SDGs) dient als Ausgangspunkt für die Definition unserer vier globalen Herausforderungen, die gleichzeitig auch die Investmentthemen des Fonds darstellen. Dies sind Demographie & Gesundheit, Klimawandel, Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen sowie Nachhaltiges Wachstum & Innovation. Alle Portfoliopositionen des Fonds werden in einem proprietären Modell der Wirkungsmessung („Net Impact Model“) eingehend auf ihren positiven sowie potenziell negativen Beitrag zur Lösung einer oder mehrerer dieser vier Herausforderungen geprüft. Zusätzlich ordnen wir die Portfoliopositionen entsprechend ihres Beitrags den SDGs zu.
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	Im Berenberg Wealth and Asset Management (WAM) betrachten wir ESG-Faktoren als wesentliche Entscheidungskriterien. Die Berücksichtigung von ESG unterstützt unser Portfoliomanagement bei der ganzheitlichen Bewertung von Risiko und Rendite. Um bestimmte Risiken, die sich aus kontroversen Geschäftsbereichen oder problematischen Geschäftspraktiken ergeben, zu minimieren, verwenden wir ESG-Ausschlusskriterien. Außerdem legen wir einen starken Fokus auf positive Faktoren, die das Ertragswachstum fördern und erhalten, wie etwa eine gute Unternehmensführung. Zusätzlich zu unserem eigenen Research nutzen wir externe ESG-Daten, um das Nachhaltigkeitsprofil von Unternehmen und Emittenten zu verstehen. Wir sind bestrebt, wesentliche Faktoren zu identifizieren, die für die Verbesserung der langfristigen Rendite und des Nachhaltigkeitsprofils im Rahmen eines umfassenden ESG-Anlageprozesses entscheidend sind. Intern diskutieren wir ESG-relevante Themen im Einklang mit unserer kollaborativen Kultur. Der offene Dialog zwischen unseren Investment- und ESG-Experten erlaubt es uns, Industriewissen und Erfahrung in unseren ESG-Ansatz einzubeziehen und diesen kontinuierlich weiter zu entwickeln. Der Dialog mit Unternehmen und Emittenten ist ein wichtiger Baustein, um ein besseres Verständnis bezüglich der Nachhaltigkeit zu erlangen und unsere Sichtweisen zu kommunizieren. Durch die Beteiligung an Sektor- und Investoren-Initiativen möchten wir mit Investoren und Unternehmen in den Austausch treten, „mit einer Stimme“ Einfluss nehmen und letztlich positive Veränderung bewirken. Link zum Nachhaltigkeitsansatz

Research und Tranzparenz

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Ja
Researchpartner	Ja MSCI ESG, RepRisk, IVOX Glass Lewis
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	100 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Ja
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend Berenberg ESG Kommitee
CO2 Portfolio Analyse	Ja, rückwärtsgerichteter Indikator Wir messen unter anderem die gewichtete durchschnittliche CO2-Intensität (Weighted Average Carbon Intensity), die die Exposition des Portfolios zu CO2-intensiven Geschäften und damit ein Maß des CO2-/Klimarisikos angibt.
Nachhaltigkeitsreporting	Ja Ein Nachhaltigkeitsreporting findet in monatlich aktualisierten Factsheets sowie in einem jährlich aktualisierten Impact Report statt. Auf Anfrage stellen wir interessierten und investierten Kunden weitere Informationen zur Verfügung.
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Nein
Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren	✓ FNG-Siegel ★★★

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Grüne Gentechnik	Nein
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Nein
Weitere	Unconventional Oil & Gas

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Ja
Schädigung der Biodiversität	Ja
Weitere	Schädigung der Biodiversität und weiteres umweltschädliches Verhalten berücksichtigt über Ausschluss von MSCI ESG Controversy Red Flags und bei UN Global Compact Principles-Verstößen, darüber hinaus Teil der ESG-/Impact-Analyse.

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	Basler Übereinkommen, Kyoto-Protokoll

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 5 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
Pornographie	Ja 5 % Umsatztoleranz
Spirituosen/Alkohol	Ja 5 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja 5 % Umsatztoleranz
Weitere	Waffen für Privatpersonen

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Nein
Menschenrechtsverletzung	Nein
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Nein
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Ja
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Nein
Weitere	Arbeitsrechte und Menschenrechtsverletzung sind Teil der Analyse

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Ja
Weitere	Über Ausschluss von MSCI ESG Controversy Red Flags und bei UN Global Compact Principles-Verstößen, darüber hinaus Teil der ESG-/Impact-Analyse

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	Politische Stabilität und Frieden

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org